

Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik

Suchabfrage **20.05.2024**

Thema **Verbände**
Schlagworte **Bausparen, Raumplanung und Wohnungswesen**
Akteure **Hauseigentümerverband (HEV)**
Prozesstypen **Keine Einschränkung**
Datum **01.01.1965 - 01.01.2024**

Impressum

Herausgeber

Année Politique Suisse
Institut für Politikwissenschaft
Universität Bern
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern
www.anneepolitique.swiss

Beiträge von

Hirter, Hans

Bevorzugte Zitierweise

Hirter, Hans 2024. *Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik: Verbände, Bausparen, Raumplanung und Wohnungswesen, Hauseigentümerverband (HEV), 1992 - 2009*. Bern: Année Politique Suisse, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern.
www.anneepolitique.swiss, abgerufen am 20.05.2024.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----------|
| Parteien, Verbände und Interessengruppen | 1 |
| Verbände | 1 |
| Raumplanung und Wohnungswesen | 1 |

Abkürzungsverzeichnis

HEV Hauseigentümerverband Schweiz (Deutschschweiz & Tessin)

APF Association des propriétaires fonciers (Suisse alémanique & Tessin)

Parteien, Verbände und Interessengruppen

Verbände

Raumplanung und Wohnungswesen

POSITIONSPAPIER UND PAROLEN
DATUM: 29.06.1992
HANS HIRTER

Die Revision des bäuerlichen Bodenrechts lehnte der Hauseigentümerverband ab, unter anderem auch deshalb, weil seiner Ansicht nach das darin vorgesehene Vorkaufsrecht für Pächter ein **gefährliches Präjudiz für die Beschränkung der freien Verfügung über das Grundeigentum** darstellt.¹

VERBANDSCHRONIK
DATUM: 14.06.1997
HANS HIRTER

Der in letzter Zeit auf kantonaler Ebene mit Volksinitiativen zur Steuergesetzgebung sehr aktive und auch erfolgreiche Schweizerische Hauseigentümerverband wählte am 14. Juni den **freisinnigen Nationalrat Toni Dettling (SZ) zu seinem neuen Präsidenten**.²

VERBANDSCHRONIK
DATUM: 19.11.1999
HANS HIRTER

Der Schweizerische Hauseigentümerverband (HEV) unterlag im Februar mit seiner Initiative für steuerliche Ermässigungen für Hauseigentümer in der **Volksabstimmung recht deutlich (58,7% Nein)**. Vergeblich hatten seine Verbandsspitzen (Präsident Dettling, fdp, SZ und Vorstandsmitglied Baumberger, cvp, ZH) versucht, die Delegiertenversammlungen der FDP und der CVP zur Fassung einer Ja-Parole zu bewegen. Obwohl das Anliegen des HEV in beiden Parteien an und für sich positiv beurteilt wurde, sprach sich eine (bei der FDP allerdings knappe) Mehrheit für ein Festhalten am finanzpolitischen Ziel des Haushaltausgleichs und damit gegen Steuerreduktionen aus. Fast zwei Drittel der FDP-Kantonalparteien entschieden sich dann trotzdem für die Ja-Parole. Ein lohnender **Nebeneffekt der Initiativkampagne ergab sich beim Mitgliederbestand**. Dieser betrug Ende Januar 248'531, was einer Steigerung um gut 30'000 innert Jahresfrist entsprach. Anstelle des im Frühjahr 2000 nach 25 Amtsjahren zurücktretenden Hanspeter Götte ernannte der HEV **Ansgar Gmür zum neuen Verbandsdirektor** (Generalsekretär).³

GESELLSCHAFTLICHE DEBATTE
DATUM: 26.03.2007
HANS HIRTER

Die Delegierten des **Schweizerischen Hauseigentümerverbandes** beschlossen im März die Lancierung von zwei Volksinitiativen. Ziel der einen Initiative ist es, bei Bund und Kantonen das steuerbegünstigte Bausparen einzuführen. Die zweite will für Personen im Rentenalter die Möglichkeit schaffen, bei der Berechnung des steuerbaren Einkommens den Eigenmietwert (aber auch den Schuldzinsabzug) für selbstgenutztes Wohneigentum abzuschaffen. Die Unterschriftensammlung begann im August.⁴

VOLKSINITIATIVE
DATUM: 17.03.2009
HANS HIRTER

Der **Hauseigentümerverband** reichte zu Jahresbeginn **zwei Volksinitiativen für eine steuerliche Besserstellung** von Haus- und Wohnungsbesitzern ein. Die eine verlangt, dass Personen im Rentenalter wahlweise keinen Eigenmietwert für selbstgenutztes Wohneigentum mehr versteuern müssen (und als Gegenleistung die Schuldzinsen nicht mehr vom steuerbaren Einkommen in Abzug bringen können). Die andere will das Bausparen steuerlich begünstigen (BRG 09.074).⁵

1) NZZ, 29.6.92

2) NZZ, 16.6.97

3) TA, 2.3.99; NZZ, 19.11.99

4) TA, 26.3.07.

5) HEV-Initiative („Eigene vier Wände dank Bausparen“): BBI, 2009, S. 6975 ff; Sicheres Wohnen im Alter: BBI, 2009, S. 1391 f. und 1393 f.